



## **Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise das gilt zu beachten!**

**Wichtig: Bevor Sie Ihren neuen EthanolKamin anzünden, lesen Sie sich die Bedienungsanleitung und deren Sicherheitshinweise komplett durch.**

Wenn der Kamin aufgestellt ist und die angebrachte Verpackung/Schutzfolie vollständig entfernt wurde, können Sie sofort mit der Befeuerung anfangen. Achten Sie vor dem Anzünden darauf, dass sich keine leicht entzündbaren Materialien in unmittelbarer Nähe befinden.

Achten Sie beim Aufstellen Ihres KAMINS/FEUERSTELLE darauf, dass er auf ebenem, festem, wackelfreiem und tragfähigem Untergrund aufgestellt wird. Das Feuer darf auf keinen Fall Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt sein.

Das Feuer darf nur von volljährigen und berechtigten Personen bedient werden, welche die Bedienungsanleitung und deren Sicherheitshinweise gelesen und verstanden haben oder entsprechend eingewiesen wurden.

### **Nun können Sie folgendermaßen vorgehen:**

Verwenden Sie zum Befeuern ausschließlich Bio-Ethanol. Der zum Befeuern verwendete Bio-Ethanol sollte nicht über Raumtemperatur gelagert werden. Wenn der Kamin das erste Mal angezündet wird, kann eine kleine Verpuffung stattfinden. Diese Verpuffung wird aber durch die eingesetzte Trennwand stark gedämpft. Je kühler der Bio-Ethanol und je mehr Bio-Ethanol in die Feuerwanne gefüllt wurde, desto geringer ist die Verpuffung.

Befüllen Sie den im Feuerraumboden eingelegte Feuerwanne mit einer beliebigen Menge Bio-Ethanol. Der Behälter sollte jedoch **niemals mehr als bis maximal 2 cm unter der Oberkante** befüllt werden. ACHTUNG! Bei einer niedrigen Befüllung kann es (je nach Temperatur des Behälters und/oder des Bio-Ethanol) zu einer Verpuffung kommen.

Nehmen Sie den beigegefügt Anzündhaken und ein Feuerzeug zur Hand. Tauchen Sie das gebogene Ende des Hakens kurz in die mit Bio-Ethanol befüllte Feuerwanne. Nehmen Sie das Ende des Hakens wieder heraus und zünden dieses an. Danach wird das angezündete Ende erneut in die Feuerwanne getaucht.

Zünden Sie den Bio-Ethanol niemals direkt mit dem Feuerzeug an, denn die dabei entstehende Verpuffung könnte Brandverletzungen verursachen.

**Gemäß akt. Brandverhütungsvorschriften/Richtlinien dürfen Sie beim Betrieb Ihrer Feuerstelle d. Haus/Wohnung nicht verlassen.**

**Beachten Sie bitte nachfolgende Warn-Hinweise für das richtige und sichere Befeuern:**

1. *Bewahren Sie den Brennstoff gut verschlossen in einem kühlen Raum auf und setzen Sie den Bio-Ethanol nicht der direkten Sonnenstrahlung aus. Es sollten nicht mehr als fünf Liter im Haus gelagert werden. Bioethanol gehört nicht in die Hände von Kindern.*
2. *Befeuern Sie den Kamin nur in Räumen welche mindestens über 1 Fenster verfügen. Achten Sie darauf, dass Sie in den Räumen in den Sie den Kamin benutzen immer ein ausreichender Luftwechsel stattfindet z.B. durch gelegentliches Kippen eines Fensters. Stets auf eine ausreichende Belüftung achten.*
3. *Lassen Sie den eingefüllten Brennstoff immer vollständig verbrennen. Sollten Sie während des Betriebs den Aufstellraum verlassen müssen und somit ein beaufsichtigter Betrieb nicht mehr möglich sein, können Sie die Ethanolflamme durch das Schließen des Schiebers (Anzündstange dazu nutzen) löschen.  
Löschen Sie das Feuer auf keinen Fall mit Wasser.  
Lassen Sie den Schieber so lange geschlossen wie sich Ethanol im Brenner befindet.*

*Bevor Sie den EthanolKaminofen wieder in Betrieb nehmen, muss dieser vollständig erkaltet sein.*

4. *Verwenden Sie zum Einfüllen des Bio-Ethanols **unbedingt** einen Trichter um nichts daneben zu schütten. **Befüllen Sie die Feuerwanne niemals mit dem Kanister direkt.** Sollten Sie beim Einfüllen dennoch etwas daneben schütten, dann wischen Sie den daneben gelaufenen Bio-Ethanol mit einem gut saugfähigen Tuch weg. Spülen Sie das Tuch danach gut mit Wasser aus um keine Entzündung des Tuches zu verursachen. Vergewissern Sie sich, dass **kein Bio-Ethanol** zur Kaminverkleidung oder auf den Boden gelaufen ist. Im Zweifelsfall den Bio-Ethanol wieder in den Kanister füllen um den ausgelaufenen Bio-Ethanol ausgasen zu lassen.*
5. *Achten Sie darauf, dass die Scheite genügend Abstand zum Feuer haben. **Legen Sie Ihre Scheite oder Steine vor das Feuer. Wenn Sie die Scheite über das Feuer legen, schlagen die Flammen bei den Scheiten an. Dabei kann eine Russ- und Geruchsentwicklung entstehen, da das Feuer an diesen Stellen nicht die nötige Betriebstemperatur erreicht.** Dies liegt nicht an der Qualität der Scheite, sondern an dem Umstand, dass bei Ethanol/Alkohol betriebenen Feuerstellen eine Flamme, die anschlägt, nicht vollständig ausbrennt und es somit unabhängig von Modell und Ausführung der Feuerstelle zu einer mehr oder weniger starken Geruchsentwicklung kommt, da die Verbrennung in diesem Fall nicht rückstandsfrei erfolgen kann.  
Wenn die Flammen voll ausschlagen können, entsteht eine äußerst saubere Verbrennung und es entstehen dabei Wasserdampf und etwas  $\text{CO}_2$  (Kohlendioxid). Das entstandene  $\text{CO}_2$  entspricht in etwa der Menge welche beim Verbrennen von 2 mittelgroßen Kerzen entsteht.*
6. *Beim Anzünden lodert eine relativ kleine Flamme. Nach ca. 5 – 10 Minuten haben die Feuerwanne und der Brennstoff die richtige Betriebstemperatur erreicht und die Flamme wird von selbst größer und gelborange. **Blasen Sie dem Feuer niemals Luft zu um die Anbrandphase zu beschleunigen. Die Flammen schlagen dabei stark aus! VERBRENNUNGSGEFAHR!!***

7. **NIEMALS Bio-Ethanol in die Flammen schütten!!! Vergewissern Sie sich, dass der in der Feuerwanne befindliche Brennstoff vollständig verbrannt und die Flamme aus ist und der Behälter bis auf Handwärme abgekühlt ist, bevor Sie wieder nachfüllen.**  
Füllen Sie niemals Bioethanol nach, solange der Kamin brennt oder noch heiß ist. Sonst kann es zu einer Verpuffung oder Brand kommen.
8. Beim Aufstellen des Feuer's muss ein Sicherheitsabstand von mindestens 20 cm zur Wand eingehalten werden, damit die an der Rückwand entstehende Wärme ungehindert austreten kann.
9. Achten Sie darauf, dass sich in einem Radius von 80 cm von der Feuerstelle keine leicht brennbaren Gegenstände oder Flüssigkeiten befinden.
10. Betriebsbedingte Veränderungen wie z.B. ein leichtes Knacken beim Heizen wird Material oder Spannungsbedingt hervorgerufen. Temperaturbedingte Materialverfärbungen von Feuer berührenden/nahen oder anliegenden Teilen sind bei Kaminöfen/Feuerstellen normal bzw. bauartbedingt und stellen keinen Reklamationsgrund dar. Von der gesetzlichen Gewährleistung ausgeschlossen sind alle Verbrauchsmaterialien und Gegenstände die der natürlichen Abnutzung unterliegen.
11. Das Feuer muss unmittelbar nach dem Einfüllen des Bio-Ethanol in die Feuerwanne angezündet werden. Verpuffungsgefahr!!
12. Wenn die Feuerwanne nach dem Erlöschen des Feuers erneut befüllt wird, so erhitzt sich der Bio-Ethanol durch die Eigenwärme der Feuerwanne. Der erhitzte Bio-Ethanol erzeugt beim Anzünden eine kleine Verpuffung. Auch Bio-Ethanol mit normaler Raumtemperatur kann eine Verpuffung erzeugen. **Je mehr Sie die Feuerwanne befüllen, desto geringer ist die Verpuffung. Jedoch nur bis maximal 2 cm unter den Rand.**
13. Die Brenndauer pro Liter Bio-Ethanol richtet sich nach der Einstellung der Feuerwanne (mittels Schieber) und schwankt zwischen 1 bis 2 Stunden.
14. Verwenden Sie zur Befeuerung ausschließlich Bio-Ethanol und möglichst reinen und somit schadstofffreien Ethanol. Nutzen Sie zudem keine anderen Brennstoffe für Ihren Kamin. Beziehen Sie Bioethanol nur von zuverlässigen Fachhandel oder Anbietern. Beachten Sie die am Bio-Ethanol-Behälter angebrachten Sicherheitshinweise.
15. Betätigen Sie den Schieber in der Feuerwanne, welcher der Einstellung der Flammengröße dient, ausschließlich vor dem Anzünden.
16. Diese Bedienungsanleitung ist ein wichtiger Bestandteil des Kaufvertrages und im Lieferumfang enthalten. Die unterschriebene Empfangsbestätigung/Lieferschein für die Feuerstelle wird gleichzeitig der Empfang und die Kenntnisnahme der Bedienungsanleitung/Sicherheitshinweise bestätigt.

**Bei Rückfragen:**

R-Flame GmbH  
Petersburg 5  
48599 Gronau-Epe  
E-Mail: [info@r-flame.de](mailto:info@r-flame.de)  
Internet: [www.r-flame.de](http://www.r-flame.de)

Telefon: 02565 – 40 63 503  
Telefax: 02565 – 40 63 504